

Nr. 63/2024

Magdeburg, 09.09.2024

Ansprechpartner:

Clemens Klein
Dezernent für Technik und
Bauplanung
0391-67-56099
clemens.klein@ovgu.de

Kontakt in der Pressestelle:

Katharina Vorwerk
Pressesprecherin
0391-67-58751
katharina.vorwerk@ovgu.de

FORSCHUNGSZENTRUM FÜR NACHHALTIGE ANTRIEBSTECHNOLOGIEN NIMMT ARBEIT AUF

Feierliche Eröffnung des *Center for Method Development CMD* der
Universität Magdeburg

Nach rund 12 Monaten Bauzeit wird am 16. September 2024 der Neubau des
Center for Method Development CMD der Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg feierlich eröffnet.

Den Kern des zweistöckigen Forschungsneubaus im Technologiepark
Barleben bei Magdeburg bilden neun hochmoderne Prüfstände, unter
anderem für Batterien, Brennstoffzellen, Elektromotoren und
Antriebsstränge. Bis zu 50 Ingenieurinnen und Ingenieure verschiedener
Fakultäten der Universität Magdeburg werden hier künftig über
Fächergrenzen hinweg neue und virtuelle Entwicklungsmethoden und
Verfahren für die nachhaltige Mobilität der Zukunft etablieren.

Im Beisein des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, **Dr. Reiner
Haseloff**, des Ministers für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und
Umwelt, **Prof. Armin Willingmann**, des Staatssekretärs für Strukturwandel
und industrielle Großprojekte, **Dr. Jürgen Ude** sowie weiteren
Vertreterinnen und Vertretern der Landes- und Kommunalpolitik sowie der
regionalen Wirtschaft wird das Forschungszentrum mit einem
symbolischen Knopfdruck an einem der Prüfstände offiziell in Betrieb
genommen.

WAS: Feierliche Inbetriebnahme des Center for Method Development
CMD der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

WANN: Montag, 16. September 2024, 11:00 bis 13:00 Uhr, 12:15 bis 13:15 Uhr
individuelle Rundgänge und Informationsgespräche an den Prüfständen, ab
13.30 bis ca 16:00 Uhr finden ingenieurwissenschaftliche Vorträge statt

WO: Technologiepark, 39179 Barleben, Steinfeldstraße 6Z

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen. Eine Akkreditierung ist nicht erforderlich.

Nach Grußworten des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff, des Wissenschaftsministers des Landes, Prof. Armin Willingmann, des Staatssekretärs Dr. Jürgen Ude sowie des Geschäftsführers des Unternehmens Kristl, Seibt und Co GmbH, Dr. Wolfram Rosegger, wird der Rektor der Universität Magdeburg, Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan, einen Einblick in künftige Forschungsziele und kommende Projekte geben.

Nach der gemeinsamen feierlichen symbolischen Eröffnung gibt es die Möglichkeit für Interviews, Foto- und Filmaufnahmen sowie individuelle Rundgänge durch das neue Forschungszentrum der Universität Magdeburg.

Der Wissenschaftsminister Prof. Armin Willingmann wird im Rahmen der Veranstaltung im Beisein des Vorstandsmitglieds der Investitionsbank des Landes Sachsen-Anhalts IB, Marc Melzer, dem Rektor der Universität Magdeburg, Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan, und Prof. Dr.-Ing. Sven Jüttner vom Lehrstuhl für Werkstoff- und Fügetechnik der Universität Magdeburg einen Fördermittelbescheid zur Unterstützung des Vorhabens „Ausbau des Forschungsschwerpunktes Automotive mit Fokus auf eine nachhaltige Elektromobilität“ – Kompetenzzentrum eMobility II aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) über 7,7 Millionen Euro überreichen.

Center for Method Development CMD

Das CMD wird Projektpartnern aus der Wirtschaft sowie kooperierenden Wissenschaftseinrichtungen zur Verfügung stehen, Transferleistungen sollen vor allem in regionale KMUs des Landes Sachsen-Anhalt fließen.

Die Kosten des Forschungszentrums belaufen sich auf insgesamt 43 Millionen Euro. 14 Millionen Euro für Planung, Grunderwerb und Bau trägt das Land. Weitere Millionen Euro für die Einrichtung und Ausstattung kommen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung EFRE.

Architekt ist das Büro Roschke. Franzen und Partner Beratende Ingenieure VBI. Errichtet wurde das Gebäude von Industriebau Wernigerode und die Prüfstände wurden von Kristl, Seibt & Co. GmbH errichtet.

Mehr Informationen unter www.cmd.ovgu.de.